

Anlage: D - Managementbewertung BA e.V.
Zertifikat-Register-Nummer: Q1-0120157 – gültig bis zum 09.06.2027

Ziele- und Aktivitätenplan 2026 (Zieleplanung)

Ziel
<i>Außendarstellung der Bildungsakademie e.V.</i> Deutlichere Abgrenzung der Bildungsakademie e.V. vom Landesinnungsverband (LIV Hessen)
Maßnahme
Da in der Vergangenheit oft die Arbeit der Bildungsakademie e.V. mit der Arbeit des LIV vermischt wurde, ist hier eine deutlichere Trennung erforderlich. Dazu wurde zunächst ein neues Logo für die Bildungsakademie erstellt. Es wurde beschlossen, den Webauftritt der Bildungsakademie aus der Website des LIV herauszulösen. Nach Einholung von Angeboten verschiedener Anbieter sind die technischen Voraussetzungen geklärt und es wurde mit dem Layout der Website begonnen. Diese enthält weitere Funktionen, wie z.B. ein Buchungssystem für Lehrgänge
Risiko
Etablierung der Marke "Bildungsakademie" am Markt
Chancen
Deutlichere Wahrnehmbarkeit der Bildungsakademie als eigenständige Einrichtung.
Termin / Maßnahme
02/2026 - Bewertung der Angebote für die Website nach Preis und Leistung
Durchführung / Erledigt
04/2026 - Beschlussfassung und Beauftragung der Firma Brain Solutions. Erstellung eines ersten Layouts mit Inhaltsregister. Erledigungsgrad derzeit: ca. 75%
Verantwortlich
- Vorstand -

Ziel
<p><i>Erhalt der Zertifizierung / Vorbereitung auf die neuen Norminhalte / KD-Zufriedenheit</i></p> <p>Das in 2025 erfolgreich durchgeführte 1. Überwachungsaudit durch die ZDH-ZERT GmbH soll uns als "Arbeitshilfe" zur Verfügung stehen und uns Verbesserungsmaßnahmen (KVP) innerhalb der Zertifizierung aufzeigen. Des Weiteren wollen wir uns auch jetzt schon auf die kommenden Inhalte der Normenüberarbeitung (z.B. Nachhaltigkeit) vorbereiten.</p>
Maßnahme
<p>Die Umsetzung der Anforderungen der Zertifizierung sind ganzjährig Thema bei Mitarbeiterschulungen in der Geschäftsstelle und im Vorstand der Bildungsakademie e.V. Die Auditoren der Bildungsakademie nehmen an den Tagungen der ZDH-ZERT, des ZIV und freier Trägerschaften teil und geben kontinuierliche Hinweise zur Arbeit in der Bildungsakademie e.V. Diese werden mit den Mitarbeitenden anschließend zeitnah besprochen.</p>
Risiko
<p>Durch einen Zertifikatsentzug, bzw. der Nichtumsetzung der erforderlichen Qualitätsanforderungen der DIN-EN-ISO 9001, kann es zu finanziellen Einbußen der finanziellen Förderungen kommen. Dies würde sich außerdem negativ auf die Außendarstellung und das Image bei den "Interessierten Parteien" auswirken.</p>
Chancen
<p>Die Umsetzung der Qualitätsanforderungen wirkt sich positiv auf die Außendarstellung der Bildungsakademie e.V. bei Teilnehmern, Marktpartnern und Lieferanten aus. Außerdem wird dadurch unterschwellig eine Vorbildfunktion bei der aktiven Teilnahme am "ZDH-Gütesiegel" für Einzelbetriebe ausgeübt.</p>
Termin / Maßnahme
<p>01.06.2026 / 01.12.2026 - Interne Prüfung nach dem 2. Überwachungsaudit 19.02.2026 - Internes Audit der Bildungsakademie e.V. März 2026 – Kundenzufriedenheitsumfrage an alle Kunden und Partner per "Easy-Feedback" 17.04.2026 - 2. Überwachungsaudit ZDH-ZERT GmbH Vorbereitende Maßnahmen hierfür liegen derzeit bei ca. 85%</p>
Durchführung / Erledigt
<p>Kontinuierliche Bearbeitung; Interne Prüfungen jeweils zum 01.06. und 01.12. eines jeden Jahres zur Vorbereitung auf das interne Audit im 1. Quartal 2026 Die Hinweise aus dem 1. Überwachungsaudit 2025 wurden bearbeitet und in die laufenden Tätigkeiten und Dokumente übernommen (so z.B. die Hinweise zum internen Audit, Kapitel 9.2) Die Auswertungen der Kundenzufriedenheitsumfrage im April/Mai 2026 werden natürlich wieder zeitnah bewertet und ggf. umgesetzt (erwartete Rückläuferzahlen → ca. 15 - 20%)</p>
Verantwortlich
<p>- Vorsitzender Bildungsakademie e.V. und Büroleitung - QMS-Fachbereich in der Bildungsakademie e.V.</p>

Ziel
<p><i>Aus- und Weiterbildung der Gebäudeenergieberater</i></p> <p>Erweiterung des Angebotsportfolio für Energieberater</p>
Maßnahme
<p>Der Lehrgang / die Lehrgänge sollen alle Bereiche und Aspekte der Energieberatung abdecken und so den Teilnehmern neue Kompetenzen vermitteln, sowie neue Tätigkeitsfelder aufzeigen. Die Lehrgänge werden intensiv beworben.</p>
Risiko
<p>Bei zu geringen Teilnehmerzahlen kann es zu einer Unterdeckung in der Lehrgangsfinanzierung kommen. Allerdings ist momentan die Nachfrage zum Gebäudeenergieberaterlehrgang (in Verbindung mit dem Meisterprüfungsvorbereitungslehrgang und auch der "Stand-Alone-Lehrgang") erfreulich hoch, so dass mit einer ausreichenden Teilnehmerzahl gerechnet werden kann. Der Lehrgang kann als etabliert betrachtet werden.</p>
Chancen
<p>Neue Energieberater stärken die Zukunftsaussichten des Schornsteinfegerhandwerks. Des Weiteren können auch externe Teilnehmer aus anderen Gewerken am Lehrgang teilnehmen. Durch Weiterbildung von Energieberatern wird die Transformation des Schornsteinfegerhandwerks vorangetrieben. Neue Tätigkeitsfelder bieten neue Möglichkeiten um sich am Markt zu positionieren und damit auch Einnahmen zu generieren. Durch qualifizierte Beratungen wird auch der Klimaschutz nachhaltig beeinflusst.</p>
Termin / Maßnahme
<p>März/ April 2026 - Lehrgang Gebäudeenergieberater im Handwerk April 2026 - Hydraulischer Abgleich April 2026 - DIN 18599 / Basics für Wohngebäude- und Anlagentechnik Juni 2026 - Nichtwohngebäude Energieberater</p> <p>Auch in 2026 soll bei Lehrgängen dieser Art wieder eine Auslastung von ca. 60% erreicht werden.</p>
Durchführung / Erledigt
<p>Die letztjährigen E-Beraterlehrgänge wurden erfolgreich durchgeführt. Bestehensquote → ca. 90% Lehrgang Gebäudeenergieberater im Handwerk läuft derzeit jahresübergreifend. Lehrgang Gebäudeenergieberater Nichtwohngebäude wurde abgeschlossen. Erfolgsquote → 93%</p>
Verantwortlich
<p>Vorstand Berufsbildung</p>

Ziel
<p><i>Aus- und Weiterbildung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger</i></p> <p>Die Lehrgänge sollen dem Kollegen die Durchführung einer rechtssicheren Feuerstättenschau aufzeigen, sowie ihre Kernkompetenzen im baurechtlichen Bereich stärken.</p>
Maßnahme
<p>Die Lehrgänge enthalten alle Aspekte der Feuerstättenschau, der Abnahmetätigkeit der Dokumentation, die zu verwenden Formblätter und die Bescheid-Erstellung. Sie sollen die Kernkompetenzen in diesem Bereich stärken und die Aufgaben eines bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegers aufzeigen.</p>
Risiko
<p>Bei zu geringen Teilnehmerzahlen kann es zu einer Unterdeckung in der Lehrgangsfinanzierung kommen. Die Nachfrage richtet sich nach dem Bedürfnis der Kollegen. Feedbackumfragen haben ergeben, dass mehr "Schornsteinfegerthemen" geschult werden sollten. Daher ist davon auszugehen, dass ein entsprechender Bedarf da ist.</p>
Chancen
<p>Durch die ordnungsgemäße Durchführung der Feuerstättenschau und die Bauabnahmen durch den Kollegen, werden Feuerungsanlagen sicher betrieben. Das führt zu einer erhöhten Akzeptanz des Schornsteinfegerhandwerks beim Bürger. Weiterhin gibt es dem Kollegen die notwendige Rechtssicherheit beim Durchführen der Feuerstättenschau und der Abnahmetätigkeit.</p>
Termin / Maßnahme
<p>April 2026 - Durchführung des Lehrgangs Feuerstättenschau April 2026 - Durchführung des Lehrgangs 44. BImSchV April 2026 - Durchführung des Lehrgangs Feststoffmessung Mai 2026 - Durchführung des Lehrgangs Kkehrbuchführung Mai 2026 - Durchführung Lehrgang Ableitbedingungen Mai 2026 - Durchführung Lehrgang Verbrennungsluftversorgung Jahresübergreifend - Breitenschulungen der BA e.V. (+LIV) in den jeweiligen Innungsbereichen</p>
Durchführung / Erledigt
<p>Die Lehrgänge sind auf der HP der Bildungsakademie e.V. und im Schulungsplan veröffentlicht. Die Auslastung wird auf einem etwas höheren Niveau als in 2025 veranschlagt (ca. 60%). Bei den zusätzlich angebotenen und durch die BA e.V. organisierten Breitenschulungen für Kkehrbezirksinhaber, liegt die Teilnahmequote bei ca. 75%.</p>
Verantwortlich
<p>- Vorstand Berufsbildung - QMS</p>

Ziel
<i>Renovierung der Landesfachs Schule</i>
“Abschmelzung“ des Renovierungsstaus der Gebäude am Standort Bebra.
Maßnahme
Nachdem der umfassende Umbau der Landesfachs Schule aus finanziellen Gründen nicht leistbar ist, muss zunächst erst einmal evaluiert werden, welche Maßnahmen zur Renovierung der Landesfachs Schule notwendig und finanzierbar sind. Hier wurde das Heinz-Piest-Institut (HPI) aus Hannover mit eingebunden. Erste Gespräche wurden geführt. Es sind weitere Betrachtungen notwendig. Hier geht es insbesondere um die Auslastung der Schulungsräume. Die Begutachtungen durch das HPI sind noch nicht abgeschlossen. Eine Teilnahme an dem vom ZIV angedachten Monitoring aller Bildungsstätten im Schornsteinfegerhandwerk ist in Auftrag gegeben. Die ehemalige Garage wurde ertüchtigt, um dort die zur Ausbildung notwendigen Baustoffe zu lagern und dort auch Arbeiten wie Kernbohrungen etc. durchzuführen. Die Planungen zum Einbau einer Lüftungsanlage sind abgeschlossen, mit der Maßnahme wurde bereits begonnen. Es wurde eine neue Brandmeldeanlage entsprechend den rechtlichen Vorgaben eingebaut. Außerdem wurde ein neuer Hausmeister für kleinere Reparaturen eingestellt. Langfristige Maßnahmen werden nach der Analyse durch das HPI unter Berücksichtigung der Finanzierbarkeit und des Bedarfes geplant.
Risiko
Finanzielles Risiko, insbesondere der Verlust von möglichen Förderungen. Durch den Renovierungsstau entstehende Folgeschäden. Finanzierbarkeit von Neueinstellungen. Einhaltung der veranschlagten Zeitpläne durch nicht vorhersehbare Geschehnisse.
Chancen
Volles Ausschöpfen von Förderungen. Eine bedarfsgerechte Bildungsstätte. Steigerung der Qualität der Ausbildung. Etablierung neuer Lehrgänge für die Erwachsenenbildung.
Termin / Maßnahme
01/2026 - Gespräch mit dem HPI (Herrn Kaluza) 02/2026 - Beginn der Arbeiten im Lüftungsraum durch den Hausmeister. Detailplanung der Lüftungsanlage durch TB Patrick Simshäuser. Einbau in den Sommerferien 2026. Dauer der Maßnahme bis 09/2026.
Durchführung / Erledigt
01/2026 - Einstellung Hausmeister 02/2026 - Fertigstellung Brandschutzmeldeanlage Erledigungsgrad aller Maßnahmen: derzeit bei ca. 75%
Verantwortlich
Landesinnungsmeister / Vorsitzender Bildungsakademie e.V.

Ziel
<p><i>Steigerung der Auslastung</i></p> <p>Auch im kommenden Jahr 2026 ist die Steigerung der Auslastung der Bildungsakademie e.V. angestrebt, da das Kriterium der Auslastung förderungsrelevant ist.</p>
Maßnahme
<p>Anpassung des Lehrgangsangebotes in den Bereichen Kehrbezirksführung, Schornsteinfegertätigkeiten, Energieberatung (hier insbesondere der Lehrgang für Nichtwohngebäude) und Lüftungstechnik. Ein neues Aufgabenfeld werden auch die Arbeiten und durchzuführenden Tätigkeiten im Bereich Wärmepumpe und Lüftung darstellen. Nachdem die meisten Kollegen den Wärmepumpenführerschein absolviert haben, sollen hier weitergehende Schulungsangebote etabliert werden. Die Qualität der Schulungen soll gesteigert werden. Die Technischen Berater erarbeiten dazu in enger Abstimmung mit der Abteilung Technik und Berufsbildung die Lehrinhalte und deren didaktische Vermittlung.</p>
Risiko
<p>Da die Finanzierung der Bildungsakademie e.V. auf die Einnahmen aus den Weiterbildungsmaßnahmen angewiesen ist, besteht die Gefahr einer Unterfinanzierung. Wenn das Portfolio der Weiterbildungsmaßnahmen nicht bedarfsgerecht ist, weichen Kollegen auf andere Bildungsstätten in näherer und weiterer Entfernung aus.</p>
Chancen
<p>Bei Steigerung der Teilnehmerzahlen und einer guten Auslastung können durch die Mehreinnahmen weitergehende Investitionen getätigt werden</p>
Termin / Maßnahme
<p>04/2026 - Monitoring über die Auslastung der Lehrgänge; insbesondere Meisterkurs und Energieberaterkurs</p>
Durchführung / Erledigt
<p>01/2026 - regelmäßiges Briefing der technischen Mitarbeiter 01/2026 - Betrachtung der Lehrgangszahlen / hier konnte eine Steigerung gegenüber der Vorjahresfrist von ca. 10% (alleine 165 Teilnehmer beim WP-FS) festgestellt werden</p>
Verantwortlich
<p>Vorstand Berufsbildung</p>

Ziel
<p><i>Personalentwicklung Verwaltung / Umstrukturierung Büroräume / Organisationsstruktur "Technische Berater"</i></p> <p>Die "personelle Ausstattung" mit hauptamtlichen Mitarbeitenden befindet sich derzeit auf einem ausgesprochen guten und hohen Niveau. Die einzelnen Fachbereiche mit Büroleitung, Buchhaltung und Verwaltung sind fachorientiert und sehr gut besetzt. Im Jahr 2026 soll eine neue Auszubildende eingestellt werden.</p> <p>Durch ein intensives Monitoring wurden alle Prozesse und Zuständigkeiten der Geschäftsstelle beleuchtet. Ziel dieses Monitoring war es, die Prozesse in der Geschäftsstelle zu optimieren.</p>
Maßnahme
<p>In der Geschäftsstelle wird durch die Umwidmung von Räumen eine sinnvolle räumliche Anpassung vorgenommen. Dies führt maßgeblich zu einer verbesserten Kommunikation der Mitarbeiter. Für die ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder, die nur einzelne Tage in der Geschäftsstelle tätig sind, stehen jetzt trotzdem Büros und Arbeitsplätze zur Verfügung. Der Raumbedarf ist z. Zt. ausreichend. Auch bei einer personellen Aufstockung sind ausreichend Räumlichkeiten vorhanden.</p> <p>Auch die Möglichkeit von Homeoffice wird angeboten und genutzt. Dadurch werden Zeit und Fahrtkosten eingespart und zur Minderung der Treibhausgase (Nachhaltigkeit) beigetragen.</p> <p>Die Ausbildungsstelle für den neuen Auszubildenden/de zum Kaufmann/zur Kauffrau für Büromanagement wurde ausgeschrieben. Eingehende Bewerbungen werden auf die Eignung des Bewerbers/Bewerberin geprüft und ggf. zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen.</p> <p>Es werden in regelmäßigen Abständen Team Meetings durchgeführt. Hier wird die Priorisierung der anstehenden Aufgaben und die Aufgabenverteilung zwischen den Mitarbeitern besprochen.</p>
Risiko
<p>Sollte kein Auszubildende/r gefunden werden können, besteht die Gefahr von dauerhaftem Fachkräftemangel. Bei Nichtdurchführung der Meetings besteht die Gefahr, dass Zuständigkeiten nicht klar und eindeutig zugeordnet sind und Fehlerquellen nicht rechtzeitig erkannt werden.</p>
Chancen
<p>Durch die Ausbildung von zukünftigen Mitarbeitern wird dem Fachkräftemangel entgegengewirkt. Permanentes Monitoring und das Besprechen der Ergebnisse mit den Mitarbeitern führen zu einer effektiven Arbeitsweise der Geschäftsstelle und zu einer signifikanten Verbesserung der Prozesse.</p>
Termin / Maßnahme
<p>Ausschreibung der Ausbildungsstelle. Einberufung von Team Meetings</p>
Durchführung / Erledigt
<p>Im März 2026 wurde die Ausbildungsstelle ausgeschrieben / Bemühungen in entsprechenden Publikationen, Social Media und Agenturen mit 100% Aktivität.</p> <p>Seit 01/2026 regelmäßige Team Meetings auf allen Ebenen des Vorstandes und der Verwaltung.</p>
Verantwortlich
<p>Vorsitzender BA e.V. / Verwaltung</p>

Ziel
<i>Erweiterung des Leitbildes</i>
Erweiterung des Leitbildes für den Eintritt der Bildungsakademie e.V. für <u>Nachhaltigkeit</u> .
Maßnahme
<p>Die Bildungsakademie für das Schornsteinfegerhandwerk in Hessen e.V. steht für Nachhaltigkeit. Die Implementierung der Nachhaltigkeit soll unseren Kunden und Partnern zeigen, dass wir gewissenhaft und nachhaltig mit unseren Ressourcen umgehen. Dies drückt sich u.a. in unserem Bestellverhalten aus. Ein Kriterium bei unseren Lieferanten ist der entstehende Verpackungsmüll. Es wird überprüft, welche Dokumente noch in Papierform vorgehalten werden müssen. Hier ist eine digitale Ablage zu bevorzugen. Durch die Umstellung auf Videokonferenzen, wird der CO2-Abdruck des LIV minimiert.</p> <p>Auch unseren vielen Kunden in den verschiedenen Lehrgängen und Weiterbildungen wollen wir regelmäßig und wiederkehrend die Nachhaltigkeit näherbringen.</p>
Risiko
Kein, bzw. geringes Risiko; jedoch ist der Nachhaltigkeitsgedanke ein Grundpfeiler in der Zertifizierung nach DIN-EN-ISO 9001
Chancen
<p>Mit der Erweiterung des Leitbildes wollen wir den Mitarbeitenden in den Betrieben, unseren Kunden, Teilnehmern, Marktpartnern und Lieferanten unsere eindeutige und unumstößliche Meinung zu dem Thema Nachhaltigkeit und Ökologie nahebringen.</p> <p>Durch unser Vorbild wollen wir Anstoß geben, dass sich die "Interessierten Parteien mit diesem Thema auseinandersetzen. Wir wollen damit unseren Beitrag zum Schutz der Umwelt und der einhergehenden Nachhaltigkeit leisten.</p>
Termin / Maßnahme
1. Halbjahr 2026 - Implementierung auf der Homepage ; Einbettung in die "Interessierten Parteien"
Durchführung / Erledigt
Umsetzung der Inhalte für Nachhaltigkeit und Veröffentlichung auf der Homepage nach Vorstandsbeschluss ab dem Jahr 2026; auch zur Mitkenntnisnahme aller Betriebe und Innungen. Vorarbeiten zu 70% im November 2025 erledigt.
Verantwortlich
- Vorstand BA e.V. - QMS